

Am Ende wartet der Galgen

Hildesheimer gedenken toten Widerstandskämpfern

Hildesheim (cha). Am 13. Oktober 1944 steht der ehemalige Andeaner vor dem Mann, der mit Todesurteilen um sich wirft wie andere Menschen mit Worten: Roland Freisler. Der Präsident des Volksgerichtshofs ist gefürchtet. Jedermann weiß, dass er nur Schauprozesse führt, an deren Ende der Galgen wartet. Auch Georg Schulze-Büttger ahnt, was ihm nach dem gescheiterten Hitler-Attentat vom 20. Juli droht. Freisler verurteilt den Wehrmachtsoffizier noch am selben Tag zum Tode. Wenige Stunden später wird der Hildesheimer in Plötzensee gehängt.

Schulze-Büttger ist so etwas wie Hildesheims Widerstandskämpfer. Auch wenn er nicht wie Claus Graf Schenk von Stauffenberg die Bombe in den Führerbunker trug – er wusste davon. Und das reichte dem nationalsozialistischen Machtapparat, um das Leben des Hildesheimers auszulöschen.

Mit einem Blumenstrauß steht Corinna Finke, Fraktionschefin der Hildesheimer SPD, neben dem Grab von Schulze-Büttger auf dem Lamberti-Friedhof. „Wehret den Anfängen“, steht auf einer kleinen Schleife ihres Straußes. Es ist der 20. Juli 2012. Vor 68 Jahren versuchte Stauffenberg Hitler zu töten. Die folgenden Racheakte waren auch in Hildesheim zu spüren. Deshalb erinnert die Stadt Hildesheim in einer Gedenkstätte an die Widerstandskämpfer, die Opfer der Nazi-Diktatur geworden sind. „Schulze-Bütt-



Blumen am Grab des Widerstandskämpfers Georg Schulze-Büttger. Foto: Schlemeyer

ger ist hier aufgewachsen, er ging hier zur Volksschule und später auf das Andeanum“, erinnert Finke.

Das Interesse an der Gedenkstunde ist mäßig. Rund 30 Frauen und Männer versammeln sich am Mittag am Grab, fast ausschließlich Politiker, Vertreter der Verwaltung sowie von Kirchen und anderen Einrichtungen. Sie erleben, wie Markus Roloff und Klaus Schäfer vom Volkshochschul-Projekt „Vernetztes Erinnern“ an die Geheime Staatspolizei und Massenhinrichtungen in Hildesheim erinnern. Anschließend trägt Lyriker Jo Köhler das Gedicht „Worte finden“ vor.

Hildesheimer Allgemeine Zeitung

Gegründet 1705

Herausgeber: Dr. Bruno Gerstenberg

Chefredakteur: Dr. Hartmut Reichardt

Stellv. Chefredakteur: Manfred Hüttemann

Verantwortlich für Politik: Jörg Kallmeyer; Lokales und Kommunalpolitik: Manfred Hüttemann, Stellvertreter: Rainer Breda (Stadt), Tarek Abu Ajamieh (Land), Christian Wolters (Reportagen); Redaktionsleitung Sarstedt: Thomas Wedig; Redaktionsleitung Bad Salzdetfurth: Ulrike Kohrs; Chef vom Dienst: Martin Schiepaniski; Wirtschaft: Dr. Hartmut Reichardt, Stellvertreterin: Marita Zimmerhof; Kultur: Martina Prante; Sport: Thorsten Berner, Stellvertreter: Andreas Kreth; Leserbrief: Martin Schiepaniski.

Geschäftsführer:

Daniel Gerstenberg, Detlef Max, Uwe Seifert

Anzeigenleitung: Kai Wagener

Leitung Kundenservice: Stephanie Koytek
Leitung Online & Crossmedia: Thomas Radtke

Verlag: Gebrüder Gerstenberg GmbH & Co. KG

31134 Hildesheim, Rathausstraße 18-20

31105 Hildesheim, Postfach 100 555

Telefon: (0 51 21) 106-0

Telefax: (0 51 21) 106-217

E-Mail: redaktion@hildesheimer-allgemeine.de

Internet: www.hildesheimer-allgemeine.de

Druck: Druckzentrum Hannover-Kirchrode

Erscheinungsweise werktäglich morgens. Bezugspreis monatl. per Zusteller Euro 28,40 einschl. Zustellgebühr und 7 % = Euro 1,86 MwSt., durch die Post Euro 32,50 einschl. 7 % = Euro 2,13 MwSt. Abbestellungen schriftlich beim Verlag bis zum 20. des Vormonats. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages, höherer Gewalt oder Störung des Arbeitsfriedens kein Entschädigungsanspruch. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bilder und Bücher wird keine Gewähr übernommen.

Die Zeitung ist in all ihren Teilen urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlages dürfen diese Zeitung oder einzelne in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen weder vervielfältigt noch verbreitet werden. Dies gilt ebenso für die digitalisierte Verbreitung, die Aufnahme in elektronische Datenbanksysteme und die Vervielfältigung auf CD-ROM oder anderen Datenträgern.

Anzeigen nach Preisliste Nr. 53 vom 1. 1. 2012.

Bankverbindung:

Sparkasse Hildesheim

(BLZ 259 501 30), Konto 20 462

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Hildesheim